

Fördermaßnahme „Hallenbeleuchtung in der Sporthalle Lüthorst“

Sachbericht:

Die Stadt Dassel hat in Zusammenarbeit mit der Elektrofirma Heise GmbH aus Lüthorst die Hallenbeleuchtung in der Sporthalle Lüthorst erneuert.



Bei der Sporthalle in Lüthorst handelt es sich um eine dem Kindergarten zugeordnete Halle im Obergeschoss, die ebenfalls der öffentlichen Nutzung durch Sportvereine zugeschrieben ist. Der Kindergarten nutzt die Halle mit verschiedenen Gruppen vormittags. Für besondere Veranstaltungen des Kindergartens (z.B. Karneval, Elternveranstaltungen, Theater usw. wird die Turnhalle auch ganztags genutzt. Ab Nachmittag sind die örtlichen Vereine z.B. Kinderturnen, Zumba und Gymnastik in der Halle. Abends wird die Halle vorwiegend vom Tischtennis genutzt. Hier trainieren insgesamt 6 Mannschaften aus 2 Orten und halten auch ihre Punktspiele ab. An einem Abend sind die Altherrenfußballer in der Halle. Jahreshauptversammlungen der örtlichen Vereine finden dort ebenfalls statt.

Der Einbau hocheffizienter Beleuchtungs-, Steuerungs- und Regeltechnik wird bei der Sanierung der Halleninnenbeleuchtung im Rahmen der Förderrichtlinie „Klimaschutzprojekte in sozialen, kulturellen und öffentlichen Einrichtungen“ mit 40% der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert. Die Förderung erfolgt durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit (BMU). Projektträger für den Bund ist das Forschungszentrum Jülich, Geschäftsbereich Nachhaltigkeit und Klima, Fachbereich Klimaschutz.

Aufgrund einer beschränkten Ausschreibung konnte der Auftrag nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Northeim an Fa. Heise GmbH aus Lüthorst am 22.06.2017 erteilt werden.

Inhalt des Auftrags war die Erneuerung der Hallenbeleuchtung unter Berücksichtigung der Umstellung auf LED, um die größtmöglichen Bewirtschaftungskosten für die Folgejahre einzusparen.

Hierzu wurden die vorhandenen alten Leuchten (Rasteranbauleuchten 58W-T8 Leuchtstoffröhren) ausgebaut und ordnungsgemäß entsorgt.

Die neuen LED Lampen (LED Anbauleuchten für Sporthallen mit elektronischem Treiber) wurden in die vorhandenen Öffnungen eingebaut und ordnungsgemäß verkabelt.



Da es sich um eine Einfeldhalle handelt ist ebenfalls eine neue Steuerung der Beleuchtung eingebaut. Diese Steuerung erfolgt nun über Präsenzmelder in der gesamten Halle.

Im Rahmen der Antragsstellung wurde das Ziel formuliert, eine Stromreduktion um rund 90% und eine CO₂-Emissionsreduktion von 8,6 t für die Beleuchtung in 20 Jahren zu erreichen. Die tatsächliche Reduktion ist noch nicht abschließend ermittelt. Wir gehen jedoch davon aus, dass dieses Ziel im Ergebnis der Umsetzung wie geplant erreicht werden kann.

Im Auftrag des



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz
und Reaktorsicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

PTJ
Projektträger Jülich
Forschungszentrum Jülich